

Fortbildungen

ab August 2022



14. September (Mi.) Online Seminar

Praxisanleitung: Aus Fehlern lernen?

Fehler als wichtige Etappen im Lernprozess

Referentin: Dr. Silke Mensching, Coach, HP f Psychotherapie

Wann: 9.00 – 16.30 Uhr

Kosten: 150,- € / Nichtmitglieder 300,- €

Fortbildungsstunden: 8 UE (B)

In diesem Seminar beleuchten wir die Frage, wie sich Fehler für die persönliche und fachliche Entwicklung von Hebammenstudentinnen nutzen lassen.

- Fehler und Stress
- Stress und Informationsverarbeitung
- Die eigene Haltung zu Fehlern
- Erkenntnisse der Lerntheorie
- Vermittlung fachlicher Informationen
- Bewusste Beziehungsgestaltung
- Haltung und Verhalten
- Gesprächsphasen und einzelne Formulierungen
- Planung des weiteren Lernweges

Viele Praxisbeispiele, Tipps und Gelegenheit zum Austausch!

21. September (Mi.) Online Seminar

Stillen: kurz und bündig

"Pump up the volume"

Referentin: Claudia Honermeier, Hebamme, IBCLC

Wann: 13.30 – 15.00 Uhr

Kosten: 40,- € / Nichtmitglieder 80,- €

Fortbildungsstunden: 2 UE

Wenn das Stillen (noch) nicht gelingt oder eine kurz- oder längerfristige Trennung von Mutter und Baby sein muss, kann der Einsatz einer Milchpumpe hilfreich sein.

Wir besprechen Indikationen, Art der Pumpe und praktische Herangehensweisen

24. September (Sa.)

Fortbildungstag 2022 - Hebamme im Wandel

Wann: 10.00 – 16.00 Uhr

Wo: Hohes Arsenal - Rendsburg

Kosten: 90,- € / Nichtmitglieder 190,- € (Frühbuchergebühr)

Fortbildungsstunden: 6 UE

- Digitalisierung und Telemedizin in der Hebammenarbeit
Daniela Erdmann
- Die praktische Ausbildung im dualen Hebammenstudium
– Johanna Bahr
- Resilienz – In Balance bleiben
Gitta Prümm
- Hebammenbetreuung im frühen Wochenbett
Gabriele Langer-Grandt

30. September (Fr.)

Stress? Nein danke! Resilienz für Hebammen

Referentin: Christina Lütgen, Coach

Wann: 12.00 – 17.00 Uhr

Wo: Yogazentrum Bad Bramstedt

Kosten: 155,- € / Nichtmitglieder 310,- €

Fortbildungsstunden: 6 UE

Hohe Anforderungen des Alltags und ein hoher persönlicher Leistungsanspruch führen zu Stress. Die Auswirkungen sind Gereiztheit, Erschöpfung, Kraftlosigkeit, Gefühle von Überforderung. Symptome, die den Stress wiederum vergrößern. Ein Teufelskreis, der in den Burnout führen kann. Was tun? Durch Erkennen persönlicher Stressmuster und Glaubenssätze, Aktivierung persönlicher Kraftquellen und Ernstnehmen vernachlässigter Bedürfnisse und Träume begegnen Sie dem Stress. Schon kleine konkrete Schritte, klare Grenzen und sanfter Wandel Ihrer Haltung entlasten, bringen mehr Leichtigkeit und Freude in Ihren Alltag und machen Lust auf weitere Schritte. SEMINARINHALTE:

- Gespür für persönliche Stressmuster und belastende Glaubenssätze
- Aktivierung individueller Stresskompetenz
- Perspektivwechsel von der Ohnmacht hin zur Schaffenskraft
- Ideen zur Selbstfürsorge
- Konkrete, erste Schritte zur spontanen Erleichterung des Alltages
- Bedeutung von Entspannung & aktivem Auftanken

06. Oktober (Di.) Online Seminar

Vegan in Schwangerschaft bis Beikost

Referentin: Claudia Calderon, Ernährungsberaterin

Wann: 9.30 – 13.30 Uhr

Kosten: 90,- € / Nichtmitglieder 180,- €

Fortbildungsstunden: 4,7 UE

- Vor- und Nachteile der Veganen Ernährung in sensiblen Lebensphasen
- Wichtige Blutmarker zur Kontrolle
- Angepasste vegane Ernährungspyramide
- Wichtige Supplemente für Mutter und Baby
- Potenzielle kritische Nährstoffe nach aktuellen Studien
- Wissenswertes über vegane Säuglingsmilch
- Positionen von Fachgesellschaften zur veganen Ernährung in sensiblen Lebensphasen / Verhaltensregeln laut nationaler Gesellschaft für Ernährung

22. Oktober (Sa.)

Traumatisierung frühzeitig erkennen

Referentin: Michaela von Holdt, Heilpraktikerin

Wann: 9.00 – 16.30 Uhr

Wo: DRK Schleswig

Kosten: 185,- € / Nichtmitglieder 370,- €

Fortbildungsstunden: 8 UE (R)

Zum einen geht es in dieser Fortbildung um den Umgang mit Frauen, die bereits mit schwierigen Erfahrungen in diesem Bereich konfrontiert waren und in der Folgeschwangerschaft davon berichten.

Zum anderen um den möglichen Einfluss von früheren Traumatisierungen aus anderen Lebensbereichen, welche Auswirkungen auf Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und die Bindung zwischen Mutter und Kind haben können. Inhaltlich wird besonders auf das Nervensystem als "Anpassungsorgan" eingegangen sowie auf die Definition und den Auswirkungen von Trauma.

Dieser Workshop richtet sich an Hebammen, welche ein besseres Verständnis für Trauma bekommen möchten.

26. Oktober (Mi.) Online Seminar

Saugt es schon oder nuckelt es noch?

Referentin: Claudia Honermeier, Hebamme, IBCLC

Wann: 13.30 – 17.00 Uhr

Kosten: 85,- € / Nichtmitglieder 170,- €

Fortbildungsstunden: 4 UE

In dieser Fortbildung geht es um mögliche, zugrunde liegende Ursachen für eine Saugschwäche (z.B. Gestationsalter, anatomische Gründe, Geburtsmodus, usw.).

Wir lernen Symptome zu sehen und zu erkennen und besprechen praktische Lösungen und Strategien.

29. Oktober (Sa.)

Tragetücher und Tragehilfen

Referentin: Sonja Hackel, Hebamme, Trageberaterin

Wann: 10.00 – 15.30 Uhr

Wo: Rendsburg

Kosten: 125,- € / Nichtmitglieder 250,- €

Fortbildungsstunden: 6 UE

- Theorie rund ums physiologische Tragen
- Überblick, Beurteilung, Praktisches Üben zu verschiedenen Tragetüchern, Tragehilfen
- Geeignete Tragevarianten für die erste Zeit nach der Geburt
- Tragen mit Blick auf Beckenboden und Rectusdiastase

05. November (Sa.)

„Mein Baby schreit sich die Seele aus dem Leib“

Referentin: Petra Schönberner, Psychotherapeutin, Hebamme

Wann: 10.00 – 17.00 Uhr

Wo: Sieverstedt bei Schleswig

Kosten: 135,- € / Nichtmitglieder 270,- €

Fortbildungsstunden: 8 UE (R)

Exzessives Schreien in der Säuglingszeit gilt als frühkindliche Regulationsstörung und stellt eine hohe Belastung für den Säugling und dessen Eltern dar mit der Gefahr einer Misshandlung des Kindes.

In der Fortbildung geht es um das Verstehen der innerpsychischen (neuropsychologischen) Prozesse und deren Auswirkungen sowie die Frage: Wie erkenne ich die „Engels- und Teufelskreise“ der Interaktion und unterstütze die einen und unterbreche die anderen?

Jeder Fall sollte hierbei mit neuen Augen betrachtet werden und bedarf eines individuellen umfassenden Verständnisses der Gesamtsituation.

14. November (Mo.) Online Seminar

CTG verstehen, bewerten, dokumentieren

Referentin: Patricia Gruber, Hebamme

Wann: 10.00 – 17.15 Uhr

Wo: Kreishandwerkerschaft, Bad Oldesloe

Kosten: 180,- € / Nichtmitglieder 360,- €

Fortbildungsstunden: 8 UE (R/N)

- Physiologie der fetalen Herztonmuster
- Leitlinien(nationale und internationale)und Forensik
- Grenzen der CTG Überwachung und mögliche Fehlerquellen (technische wie interpretationsabhängige)
- Besprechen und Beurteilen von eigenen mitgebrachten Fällen

16. November (Mi.) Online Seminar

Stillen: kurz und bündig

"Was bedeutet Saugverwirrung"

Referentin: Claudia Honermeier, Hebamme, IBCLC

Wann: 13.30 – 15.00 Uhr

Kosten: 40,- € / Nichtmitglieder 80,- €

Fortbildungsstunden: 2 UE

Warum kann ein Neugeborenes durch den Gebrauch eines Flaschen- und/ oder Beruhigungssaugers irritiert werden und welche anderen Ernährungsmethoden für gestillte Neugeborene können dieses verhindern?

23. November (Mi.)

Formen der Schwangerenvorsorge –

Welches Konzept ist richtig für mich

Referentin: Gabriele Langer-Grandt, Hebamme

Wann: 10.00 – 17.00 Uhr

Wo: Kreishandwerkerschaft, Bad Oldesloe

Kosten: 210,- € / Nichtmitglieder 420,- €,

Fortbildungsstunden: 8 UE (R)

Neben einer Einführung in das Thema Schwangerenvorsorge als komplexer Prozess, beschäftigen wir uns mit den unterschiedlichen Formen der Schwangerenvorsorge. Schwangerenvorsorge als Primärversorgung, in Zusammenarbeit mit einer ärztlichen Praxis, als einzeln erbrachte Leistung und Schwangerenvorsorge in der Gruppe.... Das Leistungsangebot durch uns Hebammen ist vielfältig. Wir beleuchten gemeinsam die Vorteile und die Nachteile der unterschiedlichen Angebote. Ziel ist ein Konzeptentwurf für jede Teilnehmerin, mit dem sie weiterarbeiten kann.

08.12. (Do.) Online Seminar

(Immer noch) voll dabei? Motivation in der Praxisanleitung

Referentin: Dr. Silke Mensching, Coach, HP f Psychotherapie

Wann: 9.00 – 12.30 Uhr

Kosten: 80,- € / Nichtmitglieder 160,- €

Fortbildungsstunden: 4 UE

Begeistert und hoch motiviert beginnen die allermeisten ihr Studium zur Hebamme. Die Realität beinhaltet neben allen schönen und bereichernden Erfahrungen jedoch auch Schwierigkeiten. Die notwendige Auseinandersetzung damit verläuft nicht immer optimal. Darunter leiden Motivation und Engagement für den Beruf.

Wie kann man bei Tiefs, Durststrecken oder dauerhaftem Motivationsverlust zur Seite stehen und die Studentinnen angemessen fordern? Wie mit nicht zufriedenstellender Leistung umgehen?

- Grundlagen der Motivationstheorie
- Lob und Kritik, positives und negatives Feedback
- Motivation und berufliche Identität
- Motivation ganz praktisch: Do`s und donts
- Möglichkeiten und Grenzen

Es erwartet Sie ein theoretisch fundierter, praxisnaher Workshop mit vielen praktischen Strategien und Gelegenheit zum Austausch.

Anmeldung unter: www.hebammen-sh.de

Es gelten die aktuellen Teilnahmebedingungen

Ute Gerull, Fortbildungsbeauftragte
u.gerull@hebammen-sh.de

